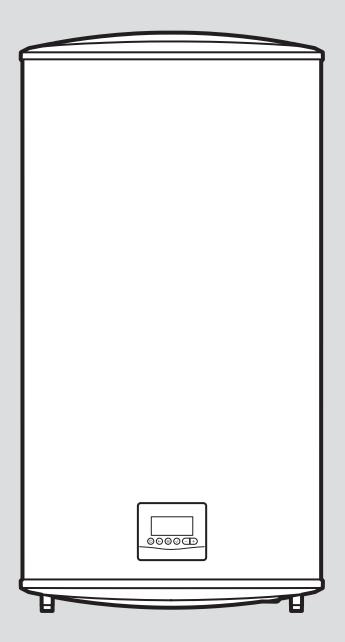


eloSTOR exclusive

VEH 50/8 Slim+ VEH 80/8 Slim+



Installationsanleitung

Inhalt

1	Sicherheit	3
1.1	Handlungsbezogene Warnhinweise	3
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
1.4	Vorschriften (Richtlinien, Gesetze, Normen)	4
2	Hinweise zur Dokumentation	5
2.1	Mitgeltende Unterlagen beachten	5
2.2	Unterlagen aufbewahren	5
2.3	Gültigkeit der Anleitung	5
3	Produktübersicht	5
3.1	Typenschild	5
3.2	CE-Kennzeichnung	
4	Montage	
4.1	Aufbau des Produkts	5
4.2	Lieferumfang prüfen	6
4.3	Anforderungen an den Aufstellort	
4.4	Anforderungen an die Elektroinstallation des	
	Aufstellorts	6
4.5	Mindestabstände beachten	6
4.6	Produkt an die Wand montieren	6
4.7	Produkt installieren	7
5	Elektroinstallation	7
5.1	Elektroinstallation	7
5.2	Anschluss einphasig 230 V ~	8
6	Inbetriebnahme	8
7	Verbrühungsschutz	8
8	Photovoltaikmodus Funktion	8
9	Produkt an Betreiber übergeben	8
10	Inspektion und Wartung	8
10.1	Inspektions- und Wartungsintervalle	8
10.2	Abdeckung demontieren	9
10.3	Innenverkabelung des Produkts	9
10.4	Demontage Heizelement	9
10.5	Heizelement entkalken	9
10.6	Magnesium-Schutzanode prüfen	9
10.7	Heizelement montieren	. 10
10.8	Produktmantel montieren	. 10
11	Störungsbehebung	. 10
11.1	Servicepartner ansprechen	. 10
11.2	Ersatzteile beschaffen	. 10
11.3	Sicherheitstemperaturbegrenzer	
	zurücksetzen	. 10
11.4	Stromversorgungskabel austauschen	. 10
11.5	Heizelement austauschen	. 10
12	Außerbetriebnahme	. 11
13	Kundendienst	. 11
Anhan	ıg	12
Α	Abmessungen und Maßzeichnung	. 12
В	Technische Daten	. 13

1 Sicherheit



1.1 Handlungsbezogene Warnhinweise

Klassifizierung der handlungsbezogenen Warnhinweise

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen und Signalwörter



Gefahr!

Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag



Warnung!

Gefahr leichter Personenschäden



Vorsicht!

Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt ist dafür bestimmt, Warmwasser für Haushalte zu erzeugen und bereitzuhalten

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- das Beachten der beiliegenden Betriebs-, Installations- und Wartungsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Die Verwendung des Produkts in Fahrzeugen, wie z. B. Mobilheimen oder Wohnwagen, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht als Fahrzeuge gelten solche Einheiten, die dauerhaft und ortsfest installiert sind (sog. ortsfeste Installation).

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.3.1 Gefahr durch unzureichende Qualifikation

Folgende Arbeiten dürfen nur Fachhandwerker durchführen, die hinreichend dafür qualifiziert sind:

- Montage
- Demontage
- Installation
- Inbetriebnahme
- Inspektion und Wartung
- Reparatur
- Außerbetriebnahme
- Gehen Sie gemäß dem aktuellen Stand der Technik vor.

1.3.2 Lebensgefahr durch Stromschlag

Wenn Sie spannungsführende Komponenten berühren, dann besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Bevor Sie am Produkt arbeiten:

- ► Schalten Sie das Produkt spannungsfrei, indem Sie alle Stromversorgungen allpolig abschalten (elektrische Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung, z. B. Sicherung oder Leitungsschutzschalter).
- ► Sichern Sie gegen Wiedereinschalten.
- ▶ Prüfen Sie auf Spannungsfreiheit.

1.3.3 Verbrühungsgefahr und Risiko von Sachschäden durch austretendes heißes bzw. kaltes Wasser

Wenn Sie Kunststoffrohre für den Heißoder Kaltwasseranschluss des Produkts verwenden, dann verwenden Sie nur Rohre mit einer Temperaturbeständigkeit von 95 °C bei einem Druck von 1,0 MPa (10 bar).





1.3.4 Risiko eines Sachschadens durch Frost

► Installieren Sie das Produkt nicht in frostgefährdeten Räumen.

1.3.5 Sachschäden durch Undichtigkeiten

- ▶ Wählen Sie den Installationsort so, dass im Schadensfall größere Wassermengen sicher ablaufen können.
- ► Achten Sie darauf, dass an den Anschlussrohr keine mechanischen Spannungen entstehen.

1.3.6 Lebensgefahr durch fehlende oder falsch montierte Bauteile einer Sicherheitsgruppe

Fehlende oder falsch montierte Bauteile einer Sicherheitsgruppe (z. B. Sicherheitsventil, Rückflussverhinderer, Druckminderer) können zu lebensgefährlichen Verbrühungen und anderen Verletzungen führen.

- ► Bauen Sie die notwendigen Bauteile der Sicherheitsgruppe ein.
- Bauen Sie kein hydraulisches Zubehör zwischen die Sicherheitsgruppe und der Kaltwasserleitung des Warmwasserspeichers.
- Informieren Sie den Betreiber über die Funktion und die Lage der Sicherheitsgruppe.

1.3.7 Sachschaden durch ungeeignete Montagefläche

Die Montagefläche muss eben und für das Betriebsgewicht des Produkts ausreichend tragfähig sein. Unebenheit der Montagefläche kann zu Undichtigkeiten im Produkt führen.

Bei unzureichender Tragfähigkeit kann sich das Produkt lösen und herabfallen.

Undichtigkeiten an den Anschlüssen können hierbei Lebensgefahr bedeuten.

- Sorgen Sie dafür, dass das Produkt eben auf der Montagefläche aufliegt.
- Stellen Sie sicher, dass die Montagefläche für das Betriebsgewicht des Produkts ausreichend tragfähig ist.

1.3.8 Risiko eines Sachschadens durch ungeeignetes Werkzeug

▶ Verwenden Sie fachgerechtes Werkzeug.

1.4 Vorschriften (Richtlinien, Gesetze, Normen)

 Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien, Verordnungen und Gesetze.



2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

► Geben Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber weiter.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für folgende Produkte:

Produkt - Artikelnummer

VEH 50/8 Slim+	0010042365
VEH 80/8 Slim+	0010042366

3 Produktübersicht

3.1 Typenschild

Das Typenschild befindet sich links auf der Unterseite des Produkts.

Auf dem Typenschild sind folgende Angaben:

Angabe	Bedeutung
Serial-No.	zur Identifikation
VEH XX/8 Slim+	Produktbezeichnung
I	Füllmenge
kW	Leistung
V	Betriebsspannung
Hz	Frequenz
MPa (bar)	Druck
IP xx	Schutzart

3.2 CE-Kennzeichnung



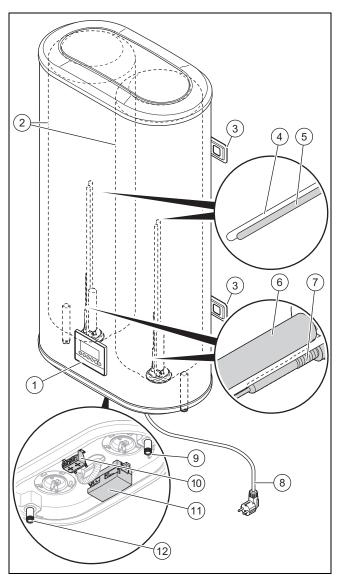
Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß der Konformitätserklärung die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen EU-Rechtsvorschriften erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

4 Montage

Alle Abmessungen in den Abbildungen sind in Millimetern (mm) angegeben.

4.1 Aufbau des Produkts



- 1 Bedienfeld
- 2 Warmwasserspeicher
- 3 Aufhängebügel
- 4 Temperatursensor und Temperatursensor des Begrenzers
- 5 Heizwendel
- 6 MG Anode

- 7 Elektronische Anode
- 8 Anschlussleitung
- 9 Kaltwasseranschluss
- 10 Sicherheitstemperaturbegrenzer
- 11 Abdeckung des elektrischen Anschlusses
- 12 Warmwasseranschluss

4.2 Lieferumfang prüfen

Anzahl	Bauteil
1	Warmwasserspeicher
2	Aufhängebügel
1	Betriebsanleitung
1	Installations- und Wartungsanleitung
1	Energieverbrauchskennzeichen
1	Technisches Datenblatt des Energieverbrauchs
1	Gedruckte Dokumentation

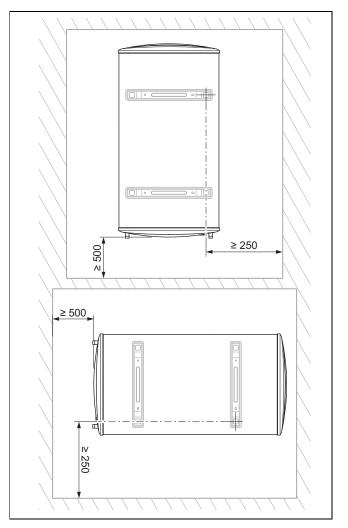
4.3 Anforderungen an den Aufstellort

- Wählen Sie den Aufstellort so, dass eine zweckmäßige Leitungsführung erfolgen kann.
- Montieren Sie das Produkt in durchgehend frostfreien und trockenen Räumen.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt außerhalb der Schutzbereiche 0 bis 2 montiert werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand eben, senkrecht und stabil ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Tragkraft der Wand, wie auch der Dübel und Schrauben ausreicht, das Betriebsgewicht des Produkts zu tragen.
- ► Stellen Sie sicher, dass die Dübel und Schrauben für die Wand geeignet sind.
- Das Gerät muss an einer vor direkter oder indirekter Solarstrahlung geschützten Stelle installiert werden. Die ultravioletten Strahlen können zu einer beschleunigten Alterung führen, die nicht von der Produktgarantie abgedeckt wird.

4.4 Anforderungen an die Elektroinstallation des Aufstellorts

- Das Gerät muss in einem Bereich installiert werden, der vor Wind und Regen sowie vor korrosiven, brennbaren oder explosiven Umgebungen geschützt ist. Die Raumtemperatur muss über Null Grad liegen.
- ► Stellen Sie sicher, dass die Wohnung mit einer Erdungsleitung ausgestattet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Stromnetz für das Produkt geeignet ist.

4.5 Mindestabstände beachten



Halten Sie bei der Montage die Mindestabstände ein.

4.6 Produkt an die Wand montieren

Gültigkeit: eloSTOR exclusive

Bedingung: Leichtbauwand

- Beachten Sie, dass bei Leichtbauwänden eine besondere Tragekonstruktion erforderlich ist.
- Verbinden Sie die Befestigungsschrauben auf der Rückseite der Wand durch Flacheisenteile.
- Bestimmen Sie anhand des Betriebsgewichts des Produkts und der Beschaffenheit der Montagefläche das Befestigungsmaterial, z. B. Dübel und Schrauben.
- Stellen Sie sicher, dass Dübel und Schrauben für die Montagefläche des Produkts geeignet sind.
- 3. Bestimmen Sie abhängig von der vorgesehenen Ausrichtung des Produkts den Abstand zwischen den oberen beiden Löchern der Aufhängebügel und markieren Sie deren Position an der Wand. Beachten Sie die Maße des Aufhängebügels. Die mitgelieferten Aufhängehaken können verwendet werden, um die Aufhängung des Geräts an der Wand zu erleichtern.
- Bohren Sie die Löcher und befestigen Sie die Haken mit Spreizdübeln.
- 5. Hängen Sie den Warmwasserbereiter an den Aufhängehaken auf.
- 6. Stellen Sie das Produkt nicht auf die Schalttafel.

- 7. Heben Sie das Produkt gegebenenfalls bei der Montage mithilfe einer zweiten Person an.
- 8. Befestigen Sie den Wandhalter mit den Schrauben an den Bohrungen des Geräts.

4.7 Produkt installieren

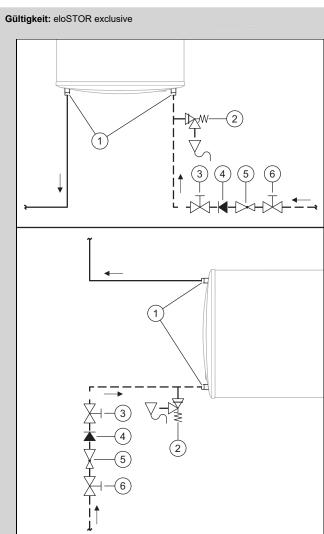


Hinweis

Das Produkt kann senkrecht oder waagerecht installiert werden. Wenn das Produkt waagerecht installiert wird, dann muss der Kaltwassereinganganschluss an der Unterseite installiert werden.

- Reinigen Sie die Rohrleitungen, damit keine Metallpartikel oder Fremdkörper in das Produkt gelangen können.
 - Die Abmessung der Leitungsanschlüsse beträgt: G1/2"

4.7.1 Installation in druckbeaufschlagtem System



- 1 Isolierhülsen
- 2 Sicherheitsventil
- 3 Absperrventil
- 4 Rückschlagventil
- 5 Druckminderer
- 6 Absperrventil
- Installieren Sie die Komponenten (1) bis (6) gemäß der in der Abbildung empfohlenen Installationskonfiguration.
- Installieren Sie die Isolierhülsen an Rohrverbindungen, um Kontaktkorrosion zu verhindern.

- Installieren Sie die Sicherheitseinrichtung so nah wie möglich am Kaltwassereingang des Produkts.
- 3. Installieren Sie die Ablaufleitung des Sicherheitsventils mit einer konstanten Neigung.
- Halten Sie einen Abstand zwischen Abblaseleitung des Sicherheitsventils und Ablauftrichter ein, damit die Ablaufleitung atmosphärisch offen ist.
 - Abstand: ≥ 20 mm
- Stellen Sie sicher, dass die Ablaufleitung mindestens den gleichen Durchmesser wie die Abblaseleitung des Sicherheitsventils hat.

Gültigkeit: eloSTOR exclusive

- Bauen Sie bei zu hohem Anschlussdruck einen Druckminderer ein.
 - Anschlussdruck: ≥ 6 bar
 - Druckeinstellung: 3 ... 4 bar

5 Elektroinstallation

5.1 Elektroinstallation



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Das Berühren von spannungsführenden Anschlüssen kann zu schweren Personenschäden führen.

- Machen Sie das Produkt spannungsfrei, indem Sie alle Stromzufuhrquellen unterbrechen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Produkt spannungsfrei ist.
- Sichern Sie sämtliche Zuleitungen und Anschlüsse, um ein versehentliches Unterspannungsetzen des Produkts zu vermeiden.
- ► Schneiden Sie nicht den Stecker ab, um das Produkt fest zu verdrahten.



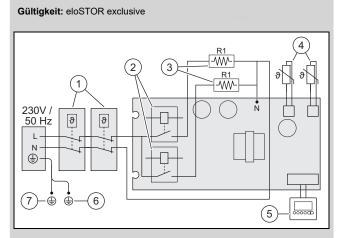
Gefahr!

Gefahr von Sachschäden!

Bei Nichtbeachtung der Installationsschritte können Schäden am Produkt entstehen.

- Schließen Sie das Produkt erst dann an das Stromnetz an, wenn der Elektro-Warmwasserspeicher mit Wasser befüllt ist.
- Prüfen Sie vor der Elektroinstallation, ob die örtliche Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild des Produkts übereinstimmt.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine Schutzkontaktsteckdose.
 - Die Steckdose muss jederzeit zugänglich sein.

5.2 Anschluss einphasig 230 V ~



- 1 Sicherheitstemperaturbegrenzer
- 2 Relais
- 3 Elektroheizer
- 4 Temperatursensor
- 5 Bedienfeld
- 6 Flansch
- 7 Außengehäuse

6 Inbetriebnahme

- 1. Öffnen Sie den Kaltwasser-Absperrhahn.
- 2. Öffnen Sie die Warmwasserhähne.
- Warten Sie solange bis Wasser aus den Warmwasserhähnen ausströmt.
- 4. Schließen Sie die Warmwasserhähne.
- 5. Überprüfen Sie die Sicherheitseinrichtung, indem Sie den Entleerungshahn öffnen.
- 6. Überprüfen Sie alle Rohrverbindungen auf Dichtheit.
- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Gültigkeit: eloSTOR exclusive

 Stellen Sie die Temperatur mit dem Drehknopf auf den gewünschten Wert ein.

7 Verbrühungsschutz

Der elektrische Speicher kann mit oder ohne Verbrühungsschutz funktionieren.

Das Produkt ist werksseitig mit einem deaktivierten Verbrühungsschutz versehen.

Der Betreiber kann den Verbrühungsschutz mit dem Bedienknopf aktivieren.

Die Höchsttemperatur des Warmwassers beträgt bei aktiviertem Verbrühungsschutz 42 $^{\circ}$ C.

8 Photovoltaikmodus Funktion

Die Funktion des Photovoltaikmodus ist nur möglich, wenn das Produkt in einem System mit Photovoltaikanlage eingesetzt wird.

Um die Funktion nutzen zu können, muss das Anschlusskabel des Photovoltaikmodus mit dem potentialfreien Kontaktsignal der Photovoltaikanlage verbunden werden.

9 Produkt an Betreiber übergeben

- Unterrichten Sie den Betreiber über die Handhabung des Produkts. Beantworten Sie all seine Fragen. Weisen Sie insb. auf die Sicherheitshinweise hin, die der Betreiber beachten muss.
- ► Erklären Sie dem Betreiber Lage und Funktion der Sicherheitseinrichtungen.



Gefahr!

Lebensgefahr durch Legionellen!

Legionellen entwickeln sich bei Temperaturen unter 60 °C.

- Sorgen Sie dafür, dass der Betreiber alle Maßnahmen zum Legionellenschutz kennt, um die geltenden Vorgaben zur Legionellenprophylaxe zu erfüllen.
- Informieren Sie den Betreiber über die Möglichkeiten die Warmwassertemperatur an der Zapfstelle zu begrenzen, damit Verbrühungen verhindert werden.
- ► Informieren Sie den Betreiber über die Notwendigkeit, das Produkt regelmäßig warten zu lassen.
- Übergeben Sie dem Betreiber alle für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.

10 Inspektion und Wartung

10.1 Inspektions- und Wartungsintervalle

Sachgemäße, regelmäßige Inspektionen (1 × jährlich) und Wartungen (abhängig vom Ergebnis der Inspektion, jedoch mindestens einmal alle 2 Jahre) sowie die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen sind für einen störungsfreien Betrieb und eine hohe Lebensdauer des Produkts von ausschlaggebender Bedeutung.

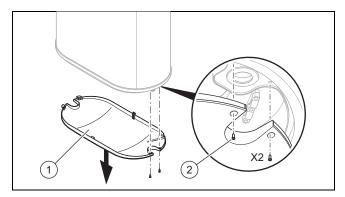
Inspektion

Die Inspektion dient dazu, den Ist-Zustand eines Produkts festzustellen und mit dem Soll-Zustand zu vergleichen. Dies geschieht durch Messen, Prüfen, Beobachten.

Wartung

Die Wartung ist erforderlich, um gegebenenfalls Abweichungen des Ist-Zustandes vom Soll-Zustand zu beseitigen. Dies geschieht üblicherweise durch Reinigen, Einstellen und ggf. Austauschen einzelner, Verschleiß unterliegender Komponenten.

10.2 Abdeckung demontieren



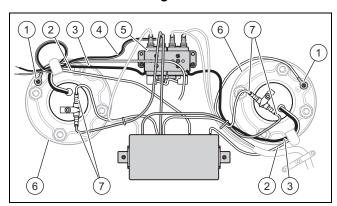
- 1. Schrauben Sie die Schrauben heraus (2) .
- 2. Entfernen Sie die Abdeckung (1) .



Hinweis

Der Tank dieses Geräts ist mit hochwertiger Emaille bei hoher Temperatur versiegelt. In dieser Produktionsphase entstehen Rückstände im Außentank, die beim Transport freigesetzt werden können und als Schwarzpulver im Innern der Unterseite der Klappe des Geräts sichtbar werden. Dies ist normal und stellt keinen Qualitätsmangel dar.

10.3 Innenverkabelung des Produkts



- 1 Masseanschluss
- 2 Temperatursensor
- 3 Temperatursensor des Begrenzers
- 4 Anschlusskabeln Photovoltaikmodus (Trockenkontakt)
- 5 Sicherheitstemperaturbegrenzer
- 6 Flansch
- 7 Versorgungskabel des Heizwendels

Der Temperatursensor muss bis zum Grund in den Mantel eingetaucht sein.

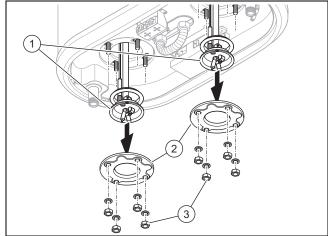


Hinweis

Achten Sie darauf, die Kabel bei der Montage oder Demontage der verschiedenen Elemente nicht an scharfkantigen Rändern zu beschädigen.

10.4 Demontage Heizelement

- 1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz.
- 2. Entleeren Sie das Produkt. (→ Seite 11)
- 3. Demontieren Sie den Produktmantel. (→ Seite 9)



- 4. Lösen Sie die Muttern der Schrauben (3) an der Flansch und entnehmen Sie Flansch und Dichtung (2) .
- 5. Entfernen Sie das Heizelement (1).

10.5 Heizelement entkalken

- 1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz.
- 2. Entleeren Sie das Produkt. (→ Seite 11)
- 3. Demontieren Sie den Produktmantel. (→ Seite 9)
- 4. Demontieren Sie das Heizelement. (→ Seite 9)
- 5. Überprüfen Sie den Zustand des Heizelements.
 - □ Tauchen Sie das Heizelement bei Bedarf zum Entkalken bis zum Flansch in ein Entkalkungsmittel.

10.6 Magnesium-Schutzanode prüfen

- 1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz.
- 2. Entleeren Sie das Produkt. (→ Seite 11)
- 3. Demontieren Sie den Produktmantel. (→ Seite 9)
- 4. Demontieren Sie das Heizelement. (→ Seite 9)
- 5. Überprüfen Sie den Zustand der Magnesium-Schutzanode.

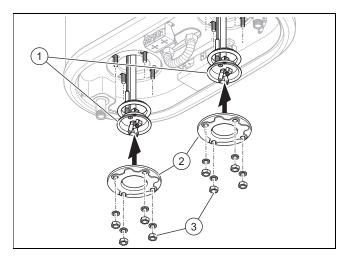
Bedingung: Magnesium-Schutzanode ist in gutem Zustand

- ► Montieren Sie das Heizelement. (→ Seite 10)
- Planen Sie eine neue Kontrolle der Magnesium-Schutzanode.

Bedingung: Magnesium-Schutzanode ist in schlechtem Zustand

- Schrauben Sie die Magnesium-Schutzanode vom Heizelement ab.
- Schrauben Sie die neue Magnesium-Schutzanode an das Heizelement.
- ► Montieren Sie das Heizelement. (→ Seite 10)

10.7 Heizelement montieren



- Setzen Sie das Heizelement (1) ein, die Dichtung muss in ihrer Position sein.
- 2. Setzen Sie den Flansch ein (2).
- Ziehen Sie die Muttern der Schrauben (3) über Kreuz an.
 - Torsionskraft: 8 ... 9 Nm

10.8 Produktmantel montieren

 Setzen Sie die Abdeckung und befestigen Sie sie mit den Befestigungsschrauben.

11 Störungsbehebung

11.1 Servicepartner ansprechen

Wenn Sie sich an Ihren Servicepartner wenden, dann geben Sie nach Möglichkeit die Art des aufgetretenen Fehlers an.

11.2 Ersatzteile beschaffen

Die Originalbauteile des Produkts sind im Zuge der Konformitätsprüfung durch den Hersteller mitzertifiziert worden. Wenn Sie bei der Wartung oder Reparatur andere, nicht zertifizierte bzw. nicht zugelassene Teile verwenden, dann kann das dazu führen, dass das Produkt den geltenden Normen nicht mehr entspricht und dadurch die Konformität des Produkts erlischt.

Wir empfehlen dringend die Verwendung von Originalersatzteilen des Herstellers, da damit ein störungsfreier und sicherer Betrieb des Produkts gewährleistet ist. Um Informationen über die verfügbaren Originalersatzteile zu erhalten, wenden Sie sich an die Kontaktadresse, die auf der Rückseite der vorliegenden Anleitung angegeben ist.

Wenn Sie bei Wartung oder Reparatur Ersatzteile benötigen, dann verwenden Sie ausschließlich für das Produkt zugelassene Ersatzteile.

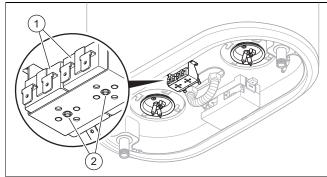
11.3 Sicherheitstemperaturbegrenzer zurücksetzen



Hinweis

Es wird empfohlen, das Gerät auszustecken bevor Sie den Temperaturbegrenzer zurücksetzen.

1. Demontieren Sie den Produktmantel. (→ Seite 9)



- Drücken Sie die Taste (2) am Sicherheitstemperaturbegrenzern (1) .
 - □ Das Produkt ist bereit für den Neustart.
- 3. Montieren Sie den Produktmantel. (→ Seite 10)

11.4 Stromversorgungskabel austauschen



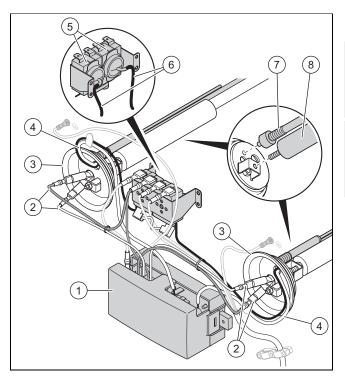
Hinweis

Wenn das Stromversorgungskabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dem zugehörigen Kundendienst oder entsprechend qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

- Tauschen Sie das Stromversorgungskabel gemäß den Empfehlungen für den Stromanschluss aus.
 - Kabelquerschnitt: 1 mm²

11.5 Heizelement austauschen

- 1. Entfernen Sie die Temperatursensoren (4) und die Temperatursensoren des Begrenzers (6) .
- Trennen Sie das Netzkabel des Heizwendels (2) und das Kabel der elektrischen Anode am Heizelement ab.
- 3. Schrauben Sie die Anode des Heizelements heraus (8)
- Ersetzen Sie die Heizelemente durch neue Heizelemente (3).



www.vaillant.at. **Gültigkeit:** Deutschland

Gültigkeit: Österreich

Kundendienst

13

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.de.

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter

- 5. Schrauben Sie die Anode (8) in das neue Heizelement.
- 6. Verbinden Sie die Versorgungskabel des Heizwendels (2) und das Kabel der elektrischen Anode mit dem neuen Heizelement.
- 7. Stecken Sie die Temperatursensoren (4) und die Temperatursensoren des Begrenzers (6) bis zum Boden jeder Tauchhülsen des Heizelements.
- 8. Montieren Sie das Heizelement.
- 9. Setzen Sie die Serviceabdeckung auf.

12 Außerbetriebnahme

1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz.

Produkt entleeren

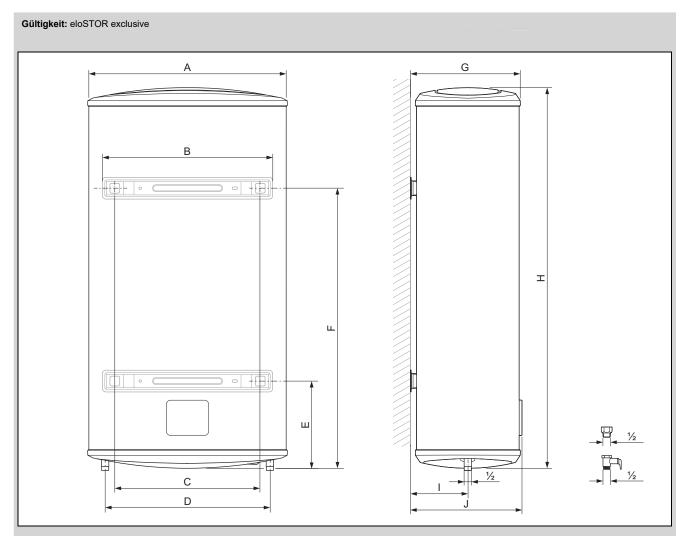
- Schließen Sie den Kaltwasser-Absperrhahn.
- 3. Öffnen Sie den am Gerät angeschlossenen Warmwasserhahn und entleeren Sie es.
- 4. Entleeren Sie das restliche Wasser aus dem Warmwasserspeicher über die Sicherheitseinrichtung.

Produkt abbauen

- 5. Demontieren Sie die Kalt- und Warmwasserleitung.
- Heben Sie das Produkt an und nehmen Sie es von der Wand ab.

Anhang

A Abmessungen und Maßzeichnung



Abmessungen

	VEH 50/8 Slim+	VEH 80/8 Slim+
Α	470 mm	570 mm
В	426 mm	486 mm
С	355 mm	415 mm
D	380 mm	470 mm
E	163 mm	250 mm
F	633 mm	615 mm
G	264 mm	314 mm
Н	860 mm	900 mm
ı	139 mm	164 mm
J	269 mm	319 mm

B Technische Daten

	VEH 50/8 Slim+	VEH 80/8 Slim+
Füllvolumen	47	74
Betriebsgewicht	72,8 kg	106,4 kg
Leergewicht	25,8 kg	32,4 kg
Max. Betriebsdruck	8 MPa	8 MPa
Max. einstellbare Warmwassertemperatur	75 ℃	75 °C
Energieverbrauch in Bereitschaft in 24 h	1,412 kWh	2,124 kWh
Leistung	1.2 + 0.8 kW:	1.2 + 0.8 kW:
	Hinweis	Hinweis
	Wassereinlaufbehälter: 0,8 kW	Wassereinlaufbehälter: 0,8 kW
	Wasserauslaufbehälter: 1,2 kW	Wasserauslaufbehälter: 1,2 kW
Netzspannung	220 240 V, 1 Ph	220 240 V, 1 Ph
Frequenz	50 Hz	50 Hz
Schutzart	IPX4	IPX4
Speicherbehälter	Emailliert, mit Magnesium-Schutz- anode und elektronische Anode	Emailliert, mit Magnesium-Schutz- anode und elektronische Anode
Durchschnittliche Dämmstärke	18 mm	18 mm
Aufheizzeit nach EN 60379 Δt (15 - 65°C) ±10%	86,6 min	136,3 min

Lieferant

Vaillant Group Austria GmbH

Clemens-Holzmeister-Straße 6 ■ 1100 Wien ■ Österreich

Telefon 05 7050 Telefax 05 7050 1199

Telefon 05 7050 2100 (zum Regionaltarif österreichweit, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende

Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)

info@vaillant.at ■ termin@vaillant.at

www.vaillant.at • www.vaillant.at/werkskundendienst/

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Deutschland

Auftragsannahme Vaillant Kundendienst 02191 5767901

info@vaillant.de • www.vaillant.de

0020318209_02

Herausgeber/Hersteller

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Deutschland

Telefon 02191 18 0 ■ Telefax 02191 18 2810

Auftragsannahme Vaillant Kundendienst 02191 5767901

info@vaillant.de www.vaillant.de

© Diese Anleitungen, oder Teile davon, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten.